

Programmrahmen

Jakobsweg - Von Astorga nach Santiago

Leitung: Michael Brzoska

1. Tag: Donnerstag, 09.09.2021

Anreise

Flug nach Santiago de Compostela und Transfer in einem privaten Bus nach Astorga, Ihrem Startpunkt für die morgen beginnende 11-tägige Wanderung auf dem Jakobsweg.

Übernachtung in Astorga

2. Tag: Freitag, 10.09.2021

Von Astorga nach Rabanal del Camino

Ihre erste Etappe führt Sie von Astorga über Santa Catalina de Somoza nach Rabanal del Camino.

Wanderzeit: ca. 5 h

Wanderstrecke: ca. 21 km

Aufstieg: ca. 300 m

Abstieg: ca. 20 m

Übernachtung in Rabanal del Camino



3. Tag: Samstag, 11.09.2021

Von Rabanal del Camino nach Ponferrada

Über Cruz de Ferro, ein kleines Eisenkreuz in einem Steinhäufen, der von den Pilgern stetig vergrößert wird, und El Acebo de San Miguel geht es heute weiter nach Ponferrada.

Wanderzeit: ca. 8 h

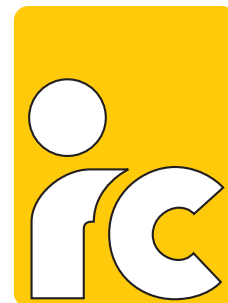
Wanderstrecke: ca. 33 km

Aufstieg: ca. 500 m

Abstieg: ca. 1.100 m

Übernachtung in Ponferrada





4. Tag: Sonntag, 12.09.2021

Von Ponferrada nach Villafranca del Bierzo

Heutiges Tagesziel ist Villafranca del Bierzo, das Sie über Columbianos, Camponaraya und Cacabelos erreichen.

Wanderzeit: ca. 5,5 h

Wanderstrecke: ca. 22 km

Aufstieg: ca. 220 m

Abstieg: ca. 230 m

Übernachtung in Villafranca del Bierzo



5. Tag: Montag, 13.09.2021

Von Villafranca del Bierzo nach O Cebreiro

Die wohl physisch anstrengendste Etappe. Vorbei an den Ruinen des Castillo Sarracín wandern Sie heute bis O Cebreiro. Hier können Sie noch einige keltische Ründhäuser bestaunen.

Wanderzeit: ca. 7,5 h

Wanderstrecke: ca. 28 km

Aufstieg: ca. 850 m

Abstieg: ca. 70 m

Übernachtung in O Cebreiro



6. Tag: Dienstag, 14.09.2021

Von O Cebreiro nach Triacastela

Es wird grüner. Über Alto do Poio führt Sie Ihre Wanderung heute bis Triacastela. Der Ort verdankt seinen Namen auf drei Burgen, von denen keine Reste erhalten sind

Wanderzeit: ca. 5 h

Wanderstrecke: ca. 22 km

Aufstieg: ca. 170 m

Abstieg: ca. 790 m

Übernachtung in Triacastela



7. Tag: Mittwoch, 15.09.2021

Von Triacastela nach Sarria

Am heutigen Tag wandern Sie bis nach Sarria. Wir empfehlen die etwas längere Route über Samos wählen, auf der Sie das Benediktiner Kloster San Julián bewundern können, eines der ältesten Klöster Spaniens (in den nachfolgenden Angaben zugrunde gelegt).



Wanderzeit: ca. 6 h

Wanderstrecke: ca. 24 km

Aufstieg: ca. 150 m

Abstieg: ca. 400 m

Übernachtung in Sarria

8. Tag: Donnerstag, 16.09.2021

Von Sarria nach Portomarín

Über Feld- und Waldwege wandern Sie heute weiter nach Portomarín. Immer wieder treffen Sie dabei auf kleine Dörfer, die sich für eine Pause anbieten.



Wanderzeit: ca. 5 h

Wanderstrecke: ca. 22 km

Aufstieg: ca. 430 m

Abstieg: ca. 470 m

Übernachtung in Portomarín

9. Tag: Freitag, 17.09.2021

Von Portomarín nach Palas de Rei

Das heutige Tagesziel ist Palas de Rei. Der Weg dorthin führt über Ligonde.

Wanderzeit: ca. 5,5 h

Wanderstrecke: ca. 24 km

Aufstieg: ca. 470 m

Abstieg: ca. 300 m

Übernachtung in Palas de Rei



10. Tag: Samstag, 18.09.2021

Von Palas de Rei nach Arzúa

Ein neuer Tag. Heute wandern sie über Boente nach Arzúa.

Wanderzeit: ca. 7 h

Wanderstrecke: ca. 29 km

Aufstieg: ca. 450 m

Abstieg: ca. 600 m

Übernachtung in Arzúa



11. Tag: Sonntag, 19.09.2021

Von Arzúa nach O Pedrouzo

Die vorletzte Etappe mit nur kleinen Steigungen bringt Sie nach O Pedrouzo.

Wanderzeit: ca. 4,5 h

Wanderstrecke: ca. 20 km

Aufstieg: ca. 250 m

Abstieg: ca. 350 m

Übernachtung in O Pedrouzo



12. Tag: Montag, 20.09.2021

Von O Pedrouzo nach Santiago

Das Ziel vor Augen. Nur ungefähr 20 Kilometer trennen sie noch von Ihrem Ziel, Santiago de Compostela.

Wanderzeit: ca. 4,5 h

Wanderstrecke: ca. 20 km

Aufstieg: ca. 250 m

Abstieg: ca. 300 m

Übernachtung in Santiago de Compostela



13. Tag: Dienstag, 21.09.2021

Santiago de Compostela

Nach dem Frühstück lernen Sie die Hauptstadt Galiziens kennen, eine der sehenswertesten Städte in Spanien mit großartigen Bauwerken in einem unverwechselbaren Stil. Es ist aber auch eine Stadt voller Leben, mit einer der traditionsreichsten Universitäten und vielen Studenten, die für jugendliche Atmosphäre zwischen den historischen Mauern sorgen. Auch die Küche der Region hat einen hervorragenden Ruf.

Sie besichtigen die Kathedrale von Santiago de Compostela mit ihren Reliquien. Nahe der Kathedrale findet sich das Hospital de los Reyes Católicos, das ab 1509 als königliches Hospiz der Aufnahme von Reisenden diente, die nach Santiago kamen, und heute eines der bekanntesten und luxuriösesten Parador-Hotels ist. Sehr sehenswert ist die gesamte, von der UNESCO geschützte Altstadt, die mit der Kathedrale und dem Jakobsweg als Weltkulturerbe ausgewiesen ist.

Rest des Tages zur freien Verfügung. (F)



Übernachtung in Santiago de Compostela

14. Tag: Mittwoch, 22.09.2021

Fakultativer Ausflug Finisterre

Tag zur freien Verfügung. (F)

Fakultativ (gegen Aufpreis) können Sie an einem Ausflug zum westlichsten Punkt Spaniens, nach Finisterre, dem "Tor zum Jenseits" und dem Ende der damaligen bekannten Welt, teilnehmen. Die Relevanz dieses Ortes wurde in den verschiedenen Epochen, Religionen und Kulturen mit Kultorten betont und mit Legenden unterstrichen, die Landschaft ist von wildromantischer Schönheit.

Der Zipfel ist ein ansteigendes Kliff, das aus den gefürchteten Inselchen O Petonciño und A Centola bis hoch zum Hügel O Facho (242 m) emporragt, wo sich im Altertum der Ara Solis befunden haben soll, der Ort, an dem Rituale zu Ehren der Sonne gefeiert wurden. Seit jeher gilt er als der westlichste Punkt des Kontinents, auch wenn ihm dies geografisch gesehen nicht gebührt. Bis hierher verlängert sich der Jakobsweg für die Pilger, die am Meer traditionsgemäß ihre Kleidung verbrennen, bevor sie den Rückweg nach Hause antreten.



Übernachtung in Santiago de Compostela

15. Tag: Donnerstag, 23.09.2021

Heimreise

Eine unvergessliche Reise geht zu Ende. Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug. (F)

Programmänderungen vorbehalten.